

Risikoherde, Quarantänemaßnahmen und Teststrategien: Grundlageninformationen zum politischen Diskurs



Der Neubeschluss durch Bund und Länder zur Teststrategie und zu Quarantänemaßnahmen für Reiserückkehrer mit verschiedensten Verkehrsmitteln (Flugzeug, PKW, Bahn etc.) besonders aus Risikoländern sorgt für heftige Kritik und große Sorge seitens der Reisebranche und weiterer Wirtschaftszweige – vor allem, da die Neubewertung der Lage und die Interpretation der offiziellen Daten nicht eindeutig nachvollziehbar ist und damit Raum für Fragen öffnet.

Grundlage der politischen Diskussion bilden in erster Linie Zahlen des Robert Koch-Institutes (RKI), die vorrangig zur Bestimmung von Risikoländern dienen. Die folgende Tabelle stellt die aktuelle Übersicht der

fünfzehn am häufigsten genannten Infektionsländer der übermittelten Covid-19-Fälle dar (KW 31 bis 34).

Tabelle 6: Die 15 am häufigsten genannten Infektionsländer der übermittelten COVID-19-Fälle, KW 31-34 (20.278 Nennungen, Mehrfachnennungen möglich), 25.08.2020, 00:00 Uhr.

Wahrscheinliches Infektionsland	KW31	KW32	KW33	KW34	Gesamtanzahl Nennungen
Deutschland	2.515	2.480	2.573	2.323	9.891
Kosovo	341	562	814	811	2.528
Kroatien	45	234	578	940	1.797
Türkei	123	393	648	426	1.590
Bosnien und Herzegowina	53	81	155	239	528
Bulgarien	50	117	166	159	492
Spanien	27	76	119	256	478
Rumänien	40	56	109	153	358
Mazedonien	30	51	80	105	266
Albanien	24	44	70	95	233
Serbien	55	45	78	52	230
Frankreich	13	30	58	117	218
Polen	34	66	56	39	195
Österreich	10	26	69	65	170
Italien	9	28	43	74	154
Malta	4	29	39	32	104
Andere	141	221	294	390	1.046
Gesamt	3.514	4.539	5.949	6.276	20.278

Quelle: Täglicher Lagebericht des RKI zur Coronavirus-Krankheit-2019 (Covid-19); Stand: 25.08.2020;

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Situation_sberichte/Gesamt.html

Die täglich aktualisierten Grundlageninformationen des RKI finden Sie [hier](#).